



Sammlung Theaterzettel

Aida

Wüst, Philipp

1933-11-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 105

Mittwoch, 29. November 1933

Deutsche Bühne
Ortsgruppe Ludwigshafen

Aida

Große Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi

Musikalische Leitung: Philipp Wüst — Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

Der König	Philipp Schäfer
Amneris, seine Tochter	Irene Kiegler
Aida, äthiopische Sklavin	Erika Müller
Radames, Feldherr	Erich Hallstroem
Ramphis, Oberpriester	Heinrich Hölzlin
Amonastro, König von Aethiopien,	
Aidas Vater	Wilhelm Tricloff
Ein Pate	Fritz Barilung
Eine Priesterin	Gussa Heiken

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Bühnenbilder: Eduard Löffler. — Chöre: Karl Klauß. — Tanzleitung: Gertrud Steinweg

Technische Einrichtung: Walthar Unruh.

Vorkommende Tänze:

I. Akt:

Tempeltanz

II. Akt:

Wohrentanz.

Schwertertanz, ausgeführt von Annie Heuser, Siegfried Jobst, Walter Kujawski und der gesamten Tanzgruppe.

Spielwart: Anton Schrammel

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende 22.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung des Spielabschnittes gestattet werden.